



Liebe Erstkommunionkinder,

herzlich gratuliere ich Euch und Euren Familien zu Eurem großen Fest. Gerne denke ich an unsere Feier in der Kirche zurück. Mit ganzem Herzen wartet Ihr dabei, habt das Lied „Jesus, erzähl uns von Gott!“ gesungen und ihn empfangen in der heiligen Kommunion.

Wenn Du in Deinem Herzen spürst, ich möchte wieder kommunizieren, mit Jesus Gemeinschaft haben, dann sollst Du wissen: Er selbst lädt Dich ein, er freut sich auf Dich.

Das Fest soll kein Ende haben. Er kennt alle von uns mit Namen.

Herzlich grüße ich Euch auch im Namen von Frau Brillisauer, Frau Schupp und Herrn Maier und wünsche Euch alles Gute und Gottes Segen
Pfarrer Paul Notz

Zum ersten Mal empfangen die heilige Kommunion:

In der Kirche St. Ulrich und Margaretha in Arnach

Erne Matteo, Fähndrich Luis, Gentner Alisa, Gresser Marlene, Großmann Amelie, Krug Annika, Kuzar Olivia, Maier Fabian, Maucher Lena, Mayer Paulina, Müller Niklas, Münsch Fabian, Riedl Mina, Riedle Jonathan, Radke Jonna.

In der Kirche St. Martin in Eintürnenberg

Binzer Lena, Madlener Svenja, Schmidt Julian, Schmidutz Jana

In der Kirche Unserer Lieben Frau in Ziegelbach

Gut Valerie, Häfele Jannis, Hierlemann Nina, Maier Moritz, Müller Nils, Nörpel Lenny, Neuhoff Amelie, Reichle Leni, Schön Christian, Schwarz Julian, Wespel Clemens

Liebe Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit,

nachdem Vikar Manuel Hammer und ich vorsorglich für 14 Tage in Selbstquarantäne geschickt worden sind (es geht und beiden gut ☺☺), ist mir nachdrücklich klar geworden, wie präsent und konkret Corona weiterhin ist. Die Pandemie hält uns nun seit fast einem Dreivierteljahr im Griff und wir wissen mittlerweile, dass dies noch länger so bleiben wird. In diesen Wochen feiern wir die **Erstkommunionen** nach – vergangene Woche haben wir freilich auch für das kommende Jahr die Erstkommunionen vorsorglich zu „Coronabedingungen“ geplant.

Weihnachten wird eine ganz spannende Sache – derzeit überlegen wird, wie wir dieses große Fest am besten feiern können. Gerade an Weihnachten möchten wir natürlich niemanden an der Kirchentür abweisen müssen. Was es nicht leichter macht: ab sofort gelten neue Regelungen für die Kirchenheizungen. Aufgrund der Luftverwirbelungen, welche unsere Heizungen erzeugen, müssen diese zum Schutz der Kirchenbesucher bereits eine halbe Stunde vor Beginn des Gottesdienstes wieder abgeschaltet werden. Wieviel Restwärme dann noch im Kirchenschiff vorhanden ist, wird sich herausstellen – ich bin da aber eher skeptisch. Wir hoffen sehr, dass Sie sich davon nicht abschrecken lassen werden, sondern sagen: „Jetzt erst recht!“
Wir lassen uns nicht entmutigen oder mürbe machen. Wir werden diese Zeit zusammen durchstehen.“ Als Pfarrer am oberschwäbischen Rand des Allgäus sind wir wintererprobt. Vorn in den Altarräumen war’s ja immer schon kalt. Insofern wissen wir, was Ihnen da bevorsteht. Wir versprechen kürzere Predigten und zügige Gottesdienste. Gleichzeitig ermutigen wir Sie zu weiteren Kleidungsschichten, warmen Socken, Schuhen mit dicken Sohlen und – wer das möchte – gern zum Mitbringen von Decken.

Das wär doch auch mal was!

Wir sind dankbar, dass wir derzeit zusammen überhaupt Gottesdienst feiern können. Unsere Regelungen zur Sicherheit unserer Kirchenbesucher haben sich bewährt und so werden wir uns auch in Zeiten steigender Infektionszahlen weiter zum Gottesdienst versammeln können. Beachten Sie bitte weiterhin die Vorgaben unserer Infektionsschutzkonzepte was Anmeldung / Teilnehmerlisten / Gang zur Kommunion usw. betrifft. An dieser Stelle ein großes und herzliches Dankeschön an unsere unermüdlichen Ordnerinnen und Ordner und an alle, die zum Gelingen unserer Gottesdienste beitragen. Lassen Sie uns das Beste daraus machen und diese Zeit gemeinsam bewältigen! Behüt´ Sie Gott!

Mit lieben Grüßen auch im Namen von Pfarrer Paul Notz und des ganzen Pastoralteams,

Ihr Pfarrer Stefan Maier